



Reglement für Kompetenznachweise an den Hochschulen der MAB

B. Besondere Bestimmungen: Hochschule für Musik

4 Master of Arts in Musikalischer Performance

4.1 Profil Klassik

4.1.1 Hauptfach Instrument/Gesang

4.1.1.1 Aufnahmeverfahren

4.1.1.1.2 Aufnahmeprüfung

Prüfungsart

Aufnahmeprüfung gem. A.5.1

Ablauf

Dauer: 30 Minuten pro Kandidat/Kandidatin

Das erste Werk für das Vorspiel kann frei gewählt werden, über den Vortrag der weiteren Werke entscheidet die Prüfungskommission. Die Prüfungskommission trifft eine Auswahl aus dem vorbereiteten Repertoire und kann den Vortrag jederzeit unterbrechen. Nach dem Vorspiel erfolgt ein kurzes Gespräch über die Studienziele und -inhalte, die bisherige Ausbildung, Berufsziele, Lehrerwunsch usw.

Repertoire:

Dauer des vorzubereitenden Repertoires: 30 bis 45 Minuten; vorzubereiten sind Werke aus mindestens drei verschiedenen Epochen; Auswendigspielen gemäss Berufspraxis

Diese Regelung gilt für die Hauptfächer Harfe, Klarinette, Kontrabass, Viola, Violoncello. Abweichungen oder spezielle Regelungen gelten bei folgenden Hauptfächern:

Fagott

Werke aus mindestens drei verschiedenen Epochen

Pflichtstück: Leopold (Antonin) Kozeluch: Konzert in C-Dur 2. und 3. Satz (Musica Rara)

Auswendigspielen ist nicht obligatorisch, aber willkommen. Die Prüfungskommission behält sich vor, aufgrund eines gemeinsamen Entscheids einen kurzen, unvorbereiteten und freien Prüfungsteil einzubauen, der z. B. Blattsingen, eine kurze Improvisation oder die Arbeit an einer musikalischen Phrase beinhalten kann.

Gesang

Werke aus mindestens vier Epochen, darunter eine barocke Arie, ein Werk von Mozart oder Haydn, ein Werk aus der Romantik (inkl. Jahrhundertwende) und ein Ausschnitt von ca. drei Minuten aus einem zeitgenössischen Werk im oberen Schwierigkeitsbereich.

Bis auf das zeitgenössische Werk müssen die Stücke auswendig vorgetragen werden und die Gattungen Oper, Oratorium und Lied umfassen.

Die Prüfungskommission behält sich vor, aufgrund eines gemeinsamen Entscheids einen kurzen, unvorbereiteten und freien Prüfungsteil einzubauen, der z. B. Blattsingen, eine kurze Improvisation oder die Arbeit an einer musikalischen Phrase beinhalten kann.

Gitarre

Vorzubereiten sind ca. 40 Minuten Musik (reine Spielzeit).

Werke aus vier unterschiedlichen Epochen, davon mindestens ein Werk, welches nach 1960 entstanden ist

Beispiele:

Renaissance

- Mudarra: Fantasien
- J. Dowland: Tänze

Barock

- J.S. Bach: wenn eine Suite, dann mind. drei Sätze der gleichen Suite/Sonate/Partita
- R. de Visée: wenn eine Suite, dann mind. drei Sätze der gleichen Suite/Sonate/Partita

Klassik

- ein Variationswerk (z. B. Fernando Sor op. 9, op. 30, etc.)
- virtuose Werke (M. Giuliani: Grande Overture op. 61, Fernando Sor: Grand Solo op.14 etc.)

Frühe Moderne

- J. Turina: Sonate
- F. Martin: Quatre pièces brèves
- M. de Falla: *Homenaje*
- H. Villa-Lobos: Etüden

Musik nach 1960

- L. Brouwer: *Tarantos, Canticum, La Espiral Eterna* etc.
- M. Ohana: *Tiento* (1957), *Planh* (1963)
- H.W. Henze: *Drei Tentos* (1958)
- R. Kelterborn: *Fünf Monologe*

Horn Werke aus mindestens drei verschiedenen Epochen, darunter:
Pflichtstück: Eines der Hornkonzerte von W.A. Mozart
Ein Werk aus dem zeitgenössischen Repertoire nach 1950
(Referenzbeispiele: M. Arnold: *Fantasy* for Horn, V. Persichetti: *Parable*, V. Bujanowsky: *Espana*)

Auswendigspielen nicht obligatorisch

Klavier Dauer des vorbereiteten Repertoires: 45 Minuten
Werke aus mindestens drei Epochen, davon:
Ein komplettes, repräsentatives Werk von Haydn, Mozart, Beethoven oder Schubert
Zwei weitere, kontrastierende Werke aus folgenden Epochen:

- vor 1760
- 1830 – 1920
- 1920 bis heute

Auswendigspielen gemäss Berufspraxis

Oboe Werke aus mindestens drei Epochen und unterschiedlicher Gattungen, davon mindestens ein unbegleitetes Solostück
Nach Möglichkeit ein Werk aus dem zeitgenössischen Repertoire, z. B. Berio: *Sequenza*, Denissow: *Solo*, Shinohara: *Solo*, Dorati: 5 Stücke, Yun: *Piri*, Lutoslawski: *Epitaph*, Holliger: Sonate oder Studien oder ähnliche. Es kann auch ein Werk für Englischhorn oder Oboe d'amore gewählt werden.

Posaune Werke aus mindestens drei unterschiedlichen Epochen, darunter Concertino von Ferdinand David, sowie ein Werk aus dem zeitgenössischen Repertoire (z. B. F. Rabe: *Basta*, V. Persichetti: *Parable*, L. Berio: *Sequenza*, Sturzenegger: *B.A.C.H*)

| | |
|--------------|---|
| Querflöte | <p>Pflichtstück: Konzert von W. A. Mozart</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Solostück nach 1950 (Referenzbeispiele: T. Takemitsu: <i>Voice</i>, L. Berio: <i>Sequenza</i>, E. Carter: <i>Scrivo</i>, K. Fukushima: <i>Shun-San, Mei</i>, C. Halffter: <i>Debla</i>, H. Holliger: <i>(é)cri(t)</i>) • Eine barocke Sonate oder Fantasie • Eine Sonate/Duo mit Klavier aus Romantik oder Moderne <p>Auswendigspielen nicht obligatorisch</p> |
| Schlagzeug | <p>Dauer des vorzubereitenden Repertoires: mit Umbau maximal 50 Minuten</p> <p>Werke aus möglichst unterschiedlichen Epochen, davon mindestens ein Werk vollständig</p> <p>Werke aus folgenden drei Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pauken und /oder kleine Trommel • Marimbaphon und/oder Vibraphon • Set-Up und/oder Handtrommeln <p>Mindestens ein Werk muss auswendig vorgetragen werden</p> |
| Trompete | <p>Werke aus mindestens drei unterschiedlichen Gattungen und Epochen darunter ein Werk aus dem zeitgenössischen Repertoire nach 1950 (Referenzbeispiele: V. Persichetti: <i>Parable</i>, C. Cavadini: <i>Sonatina</i>)</p> <p>Auswendigspielen nicht obligatorisch</p> |
| Tuba | <p>Werke aus mindestens drei unterschiedlichen Gattungen und Stilrichtungen darunter:</p> <p>Pflichtstück: R. W. Williams: <i>Tubaconcerto</i></p> <p>Ein Werk aus dem zeitgenössischen Repertoire nach 1950 (Referenzbeispiele: V. Persichetti: <i>Parable</i>, Gregson: <i>Alarum</i>)</p> <p>Auswendigspielen nicht obligatorisch</p> |
| Violine | <p>Dauer des vorbereiteten Repertoires: mindestens 30 Minuten</p> <p>Drei Werke – ganz oder teilweise – unterschiedlicher Gattungen darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Werk der Wiener Klassik • ein Werk welches nach 1950 komponiert wurde • mindestens eine weitere Epoche <p>Mindestens ein Werk muss auswendig vorgetragen werden. Ein Werk muss vollständig vorbereitetet werden. Ein Werk muss unbegleitet (Solo) sein.</p> |
| Bewertung | <p>Das Benotungssystem ist unter A.15 festgelegt.</p> <p>Die Prüfungskommission, bestehend aus den Hauptfachdozierenden und einem Mitglied der Hochschulleitung, einigt sich nach Vorspiel und Gespräch auf eine Prüfungsnote. Für den Eintritt in den Masterstudiengang Performance ist die Mindestnote 5.5 erforderlich. Die Anzahl der Studienplätze ist beschränkt, über die definitive Vergabe eines Studienplatzes entscheidet die Hochschulleitung in der Abschlussitzung der Aufnahmeprüfungen.</p> |
| Organisation | <p>Studiengangsleitung, Sekretariat</p> |